



Weitere Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie über das

Referat Kirchenmusik im Erzbischöflichen Generalvikariat

Leiter: **Dr. Paul Thissen**,
Postfach 1480,
33044 Paderborn,
Sekretariat: Rita Kramer
Tel.: (0 52 51) 1 25-14 55
eMail: rita.kramer@erzbistum-paderborn.de

sowie über die zuständigen Dekanatskirchenmusiker,
deren Anschriften Sie im Internet unter
www.erzbistum-paderborn.de/kirchenmusik
(Button „Dekanatskirchenmusiker“) finden.



C-Kurs

Ausbildung zum
nebenberuflichen
Kirchenmusiker
im Erzbistum
Paderborn

Dekanatskirchenmusiker Georg Gusia
Georgstraße 13, 33649 Bielefeld
0521-452949 • 0179-5945863
georg.gusia@gmx.de • www.jodokus.de

Herausgeber:
Erzbischöfliches Generalvikariat Paderborn
Hauptabteilung Pastorale Dienste


Erzbistum
Paderborn



In den meisten Gemeinden unseres Erzbistums sind Damen und Herren – oft mit großem Engagement – nebenberuflich als Organist und / oder Chorleiter tätig. Musikalische Eignung und eine gründliche Ausbildung sollen Voraussetzung für diese Tätigkeit sein. Das Erzbistum Paderborn bietet eine zweijährige Ausbildung (C-Kurs) an, die zur nebenberuflichen Tätigkeit als Organist und / oder Chorleiter befähigt.

Angesprochen sind musikalisch Interessierte mit entsprechenden instrumental und vokalen Fähigkeiten, die in einer Aufnahmeprüfung nachzuweisen sind.

Nach bestandener Aufnahmeprüfung erhält jeder Teilnehmer in folgenden Fächern (wöchentlichen) Unterricht:

Orgelliteraturspiel, Liturgisches Orgelspiel, Chorleitung, Singen und Sprechen, Deutscher Liturgiegesang, Gregorianischer Choral, Liturgik, Tonsatz, Gehörbildung, Partiturspiel, Musikgeschichte, Orgelkunde

In den Tagen nach Ostern (Dienstag – Samstag) finden in Paderborn zentrale Werkwochen statt, deren Besuch für jeden Teilnehmer verpflichtend ist. Innerhalb dieser Wochen werden die Fächer Liturgik, Musikgeschichte und Orgelkunde unterrichtet und weitere Unterrichtsinhalte durch praktische Übungen, Exkursionen und Gottesdienste vertieft.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, während der Ausbildung regelmäßig in einem Kirchenchor mitzusingen, der von einem hauptamtlichen Kirchenmusiker geleitet wird.

Die Ausbildung endet nach zwei Jahren mit praktischen und theoretischen Prüfungen in allen Unterrichtsfächern und im Fach Klavier („**C-Examen**“).

Gleichfalls kann im Rahmen der C-Ausbildung auch eine **Teilqualifikation** als Organist oder Chorleiter erlangt werden.

Folgende Anforderungen werden in der Aufnahmeprüfung gestellt:

Mindestalter: in der Regel 16 Jahre

Orgel: Vortrag eines leichten Orgelwerks mit Pedal

Liturgisches Orgelspiel: Vortrag eines vorbereiteten Satzes aus dem Orgelbuch zum Gotteslob mit Pedal

Klavier: Vortrag von zwei leichten Werken verschiedener Stilepochen

Singen: Vortrag eines Kirchenliedes

Tonsatz: Kenntnis der Intervalle, Dreiklänge, Dur- und Molltonleitern

Gehörbildung: Erkennen und Nachsingen von einfachen Intervallen, Unterscheidung von Dur- und Moll-dreiklängen, Wiedergabe von einfachen Rhythmen nach Vorlage

Bei entsprechender Eignung besteht die Möglichkeit eines auf die C-Kurs-Aufnahmeprüfung **vorbereitenden (Orgel-)Unterrichts**, der durch den zuständigen Dekanatskirchenmusiker im wöchentlichen Einzelunterricht erteilt wird.

Die **Kosten** betragen für die gesamte C-Ausbildung zurzeit 35,-€ monatlich, für den vorbereitenden Unterricht 25,-€ monatlich.

